

Mit Kinder- und Frauenklinik sowie modernem Notfallzentrum – Fertigstellung bis 2031

Erster Blick auf neuen Gesundheitscampus

Die Kliniken der Stadt Köln haben nun erstmals konkrete Visualisierungen veröffentlicht, die zeigen, wie der Gesundheitscampus Merheim einmal aussehen soll.

VON SUSANNE ROHLFING

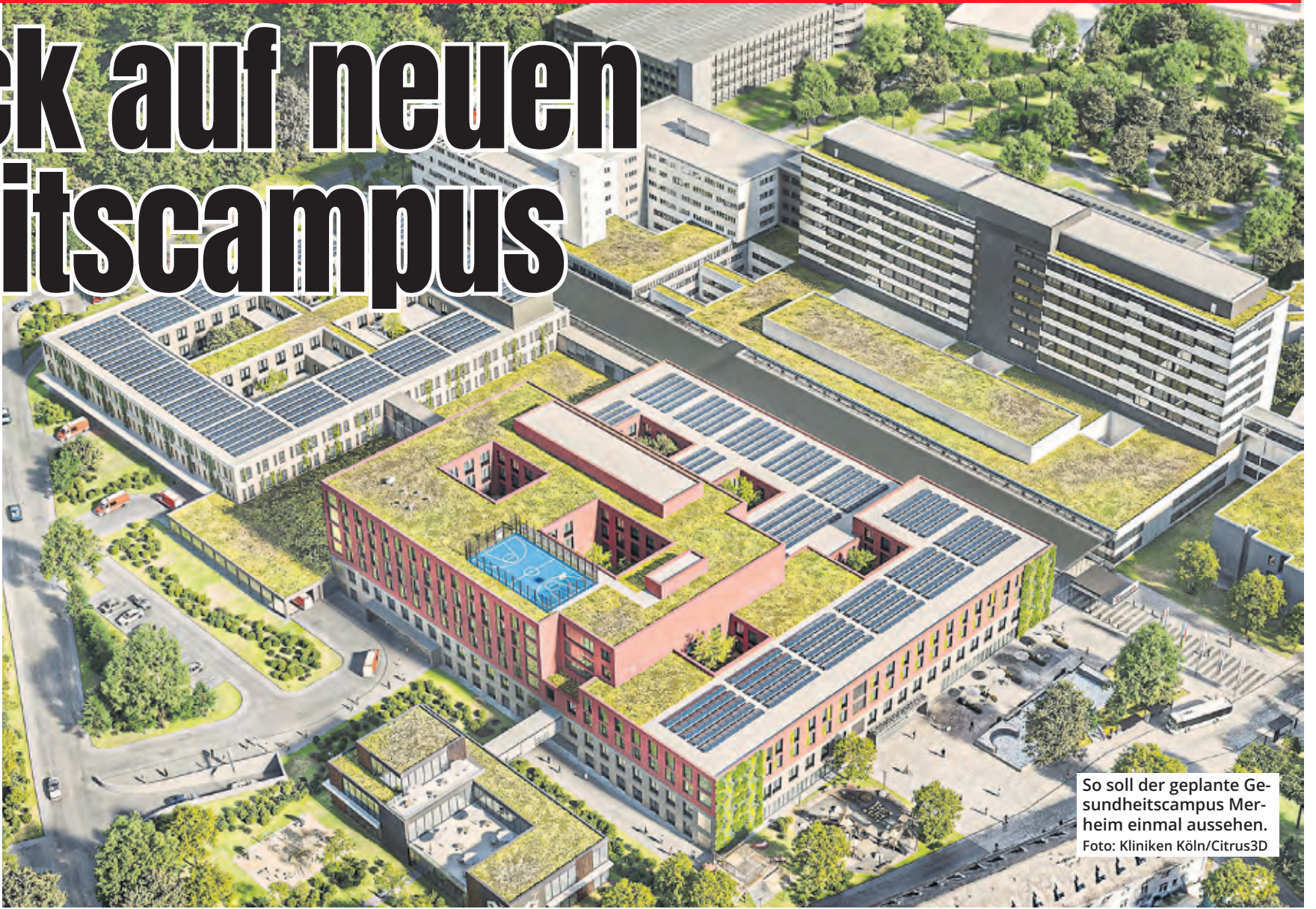
Merheim. Bisher habe es nur „visualisierte Versionen“ gegeben, sagte Axel Goßmann, Geschäftsführer der Kölner Kliniken und Ärztlicher Direktor in Merheim.

Inzwischen lägen jedoch exakte Architekten-Zeichnungen vor. Laufe alles weiterhin nach Plan, will das Unternehmen im kommenden Jahr den Grundstein legen. 2031 könnte der neue Klinikkomplex stehen, der unter anderem eine Kinderklinik, eine Frauenklinik und ein hochmodernes Notfallzentrum enthalten soll. Wir fassen die wichtigsten Fragen und Antworten zu dem Projekt zusammen.

Die Kliniken der Stadt Köln machen seit Jahren Millionenverluste, und doch wird nun für viel Geld neu gebaut. Warum?

Die städtischen Kölner Kliniken, das sind die Krankenhäuser Merheim und Holweide

sowie die Kinderklinik Amsterdamer Straße, verfügen aktuell über rund 900 Betten, im neuen Komplex sollen etwa 1100 zur Verfügung stehen. Die 1400 sogenannten „Planbetten“ seien angesichts baulicher und personeller Engpässe schon länger keine reale Größe mehr, erklärte Goßmann zuletzt. Und in der Tat machen die Kliniken seit rund 15 Jahren beständig Verluste. Diese werden mittlerweile Jahr für Jahr über Betriebskostenzuschüsse der Stadt Köln ausgeglichen. 2023 lag das Minus bei 89,1 Millionen Euro, 2024 waren es 98,4 Millionen Euro. Kämmerin Dörte Diemert benennt die Kliniken häufig als einen Faktor für die Haushaltskrise. Der Rat der Stadt Köln hat sich dennoch gegen eine Privatisierung entschieden und setzt stattdessen auf mehr Effizienz durch Zusammenlegung. 2023 beschloss der Stadtrat, alle Abteilungen der Kliniken auf einem modernisierten und ausgebauten Campus in Merheim zu bündeln. Die Neubauten sollen neben dem bestehenden Krankenhaus auf dem Gelände eines ehemaligen Fliegerhorstes entstehen. Goßmann ist überzeugt, dass die finanziellen Probleme und damit zumindest diese enormen Be-



So soll der geplante Gesundheitscampus Merheim einmal aussehen. Foto: Kliniken Köln/Citrus3D

lastungen für den städtischen Haushalt so in den Griff zu bekommen sind, da Ressourcen gemeinsam genutzt und Strukturen verschlankt werden können. Er sagte dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ im Dezember: „Mit Inbetriebnahme des Neubaus sollen die nötigen Zuschüsse durch die Stadt gegen Null gehen.“

Was kostet der neue Gesundheitscampus?

Den Kliniken stehen für den Um- und Neubau 840 Millionen Euro zur Verfügung. 590 Millionen Euro zahlt die Stadt Köln, das Land NRW beteiligt sich im Rahmen seiner Krankenhausreform mit einem Zuschuss von 250 Millionen Euro.

Wird das reichen?

Das ist ungewiss. Kliniken-Geschäftsführer Daniel Dellmann formulierte am Mittwoch vage: „Unser Eindruck ist schon, dass wir im Moment fähig sind, das Projekt auch so umzusetzen.“ Es sei aber noch „ein bisschen zu früh“, um verlässlich sagen zu können, ob das Geld „reicht oder nicht oder zu viel ist“. Bei der aktuell laufenden Sanierung des Bettenhauses in Merheim, die Teil des Gesamtprojekts ist, hatten die Kliniken Ende des vergangenen Jahres bereits eine Kostensteigerung um 15 Prozent gegenüber der ursprünglichen Schätzung eingeräumt,

ohne eine genaue Summe zu nennen. Es hieß, man könne die Mehrkosten durch „Sicherheitspositionen im Gesamtbudget der Maßnahme“ decken.

Wie ist der aktuelle Stand des Projekts?

Es läuft die Kernsanierung im sogenannten „A-Strang“ des Bettenhauses 20, das ab 1976 gebaut worden ist und 1983 in Betrieb genommen wurde. Die Arbeiten auf sieben Etagen im laufenden Betrieb bezeichnete Goßmann als „Operation am offenen Herzen“. Diese Baumaßnahme habe eine „bemerkenswerte Größe“ und sei bereits „sehr weit fortgeschritten“. Man habe Zusammenlegungen im restlichen Gebäude und Verlegungen nach Holweide vornehmen müssen. „Die Baumaßnahmen laufen exzellent“, sagte Goßmann: „Nach jetzigem Stand können wir 2026 schon erste Stationen in Betrieb nehmen und werden die Sanierung des A-Strangs 2027 abschließen.“

Wie geht es weiter?

Das Grundstück östlich des Bettenhauses in Merheim gehört inzwischen den Kliniken der Stadt Köln, dort sollen noch in diesem Jahr alte Bestandsgebäude abgerissen werden. Wann genau die Grundsteinlegung im kommenden Jahr erfolgen kann, hängt davon ab,

wie schnell der noch einzureichende Bauantrag genehmigt wird. Dellmann ist optimistisch: „Wir haben ja naturgemäß ein ganz gutes Verhältnis zur Stadt Köln, die unsere Gesellschafterin ist.“ Die Stadt hat sich zuletzt bei ihren Bauprojekten allerdings nicht mit Ruhm bekleckert, vor allem die Oper und die Mülheimer Brücke sind Beispiele für enorme Kostensteigerungen und Zeitverzögerungen. Es beim Gesundheitscampus besser zu machen, sei „unser Anspruch“, sagte Goßmann.

Welche Besonderheiten wird es beim neuen Klinikkomplex geben?

Das neue Kinderkrankenhaus (in der Visualisierung mit rötlicher Fassade) und der Erweiterungsbau für die Erwachsenenmedizin direkt daneben werden den neuesten medizinischen Standards entsprechen, Goßmann ist die Begeisterung anzuhören, wenn er die verschiedenen Bereiche erklärt. Kinderklinik, Frauenklinik und Perinatalzentrum werden unmittelbar miteinander verbunden sein, risikoreiche Verlegungen zwischen Holweide und der Amsterdamer Straße fallen damit weg. Auf dem Dach des Kinderkrankenhauses seien Sportflächen und möglicherweise ein kleiner Streichelzoo vorgesehen, wie Goßmann ausführte. Herz-

stück zwischen Kinderklinik und Erwachsenenbereich wird ein Integriertes Notfallzentrum sein als zentrale Anlaufstelle für alle Notfallpatientinnen und -patienten, liegend wie gehend. Zudem wird es von außen anfahrbare Isolationsräume und eine Infektionsstation mit separatem Eingang geben. „Da haben wir aus der Corona-Zeit gelernt“, sagte Goßmann.

Ist nicht auch ein unterirdisches Krisenzentrum geplant?

Die Idee gibt es, und auch eine Kostenschätzung: rund 40 Millionen Euro würde das kosten (wir berichteten). Das Geld haben die Kliniken nicht, deshalb ist aktuell nur eine zweigeschossige Tiefgarage geplant, die allerdings direkt an das Notfallzentrum angrenzt. Die beiden Geschäftsführer, Goßmann und Dellmann, haben die Hoffnung noch nicht aufgegeben, die Summe für ein Krisenzentrum doch noch irgendwie aufzutreiben. „Krisen werden natürlich häufig mit Krieg assoziiert“, sagte Goßmann: „Aber Krisen sind nicht nur kritische Auseinandersetzungen, das können auch Naturkatastrophen sein, ich erinnere an das Ahtal, es können Terroranschläge sein, Verkehrs- oder Chemieunfälle.“ Medizinisch betrachtet gehe es in einer Krise da-

rum, einem Massenanfall von Verletzten gerecht zu werden. „Und wir haben hier die wirklich einmalige Chance, ein hochmodernes Krisenzentrum in eine Klinik zu integrieren.“

Warum findet sich dafür kein Geldgeber?

Es gebe in der Politik und in der Gesellschaft eine große Zustimmung, sagte Goßmann, die Sinnhaftigkeit eines solchen Krisenzentrums stehe außer Frage und auch der Standort. „Es gibt ja kaum ein zweites Mal in Deutschland eine solche Neubausituation mit Kinder- und Erwachsenenmedizin in einem Ballungsgebiet, einer Industrieregion, an einem Verkehrsknotenpunkt.“ Das Problem seien die unterschiedlichen Zuständigkeiten: für Katastrophen ist das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe zuständig, für Terror das Innenministerium, für kriegerische Auseinandersetzungen etwa im Bündnisfall das Verteidigungsministerium, für Pandemien das Gesundheitsministerium. „Es fehlt im Moment eine bundesweit einheitliche Struktur.“ Goßmann rechnet damit, dass es da in den nächsten Jahren Veränderungen geben werde, das Förder-Fonds für ein solches Projekt aufgestellt werden. „Aber dann ist es für uns zu spät.“

Täglich frisch! Aus Ihrer Region

Spargel direkt vom Spargelhof Warmes

Gegen Vorlage dieser Anzeige Schälen wir Ihnen 1 kg Spargel kostenlos (gilt nur für Sortierungen die mit der Maschine geschält werden können)

Wahner Str. 100 • Porz-Zündorf
Lülsdorfer Str. 104 • Porz-Langel
Klostergärtnerei • Porz

Libur Niederkassel
Wahner Straße
Zündorf
Wahn

wermes
Spargel- und Erdbeerhof

02203 - 82724 · www.spargelhof-wermes.de

Wir helfen im Trauerfall

BESTATTUNGSHAUS
Rat & Hilfe in ganz Köln
www.kortebestattungen.de

KORTE GMBH
TAG + NACHT
Ruth Maria Korte
Tel. 0221/8708602

Wir helfen und beraten im Sterbefall Erd-, Feuer- und Seebestattungen Erledigung sämtlicher Formalitäten Hausbesuche in allen Stadtteilen Vorsorgeberatung für die spätere Beerdigung

Bestattungen J. Frings

Taunusstr. 12 • 51105 Köln-Humboldt
Telefon 0221 / 831249

Vertrauen Sie sich uns mit Ihrer Vorsorge an. Bestimmen Sie selbst Notwendiges zu regeln. Übernehmen Sie Verantwortung, um Ihre Angehörigen zu entlasten.

JOS. SCHMITZ
Bestattungen seit 1932

Waldecker Str. 23
Köln-Buchforst

Rösrather Str. 629
Köln-Rath/Heumar

96 25 17 0

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin, bei uns im Büro oder bei Ihnen zu Hause.

Neuer Bücherschrank auf der Freiheit



VON RIKA KULSCHEWSKI

Mülheim. Aufgeregt haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3a am vergangenen Freitagnachmittag diverses Lesematerial in den neuen Bücherschrank vor der Rheinschule GGS Mülheimer Freiheit geräumt. Vorher hatten sie das Lied „Alle Kinder lernen lesen“ gesungen, um den Schrank entsprechend einzuweihen. Dann befüllten sie ihn mit etlichen Kinder- und Jugendbüchern. „Es war ganz spannend, als er die Woche aufgebaut wurde“, sagte Schulleiterin Cornelia Rathke. „Es hat eine ganze Weile gedauert, aber jetzt ist er endlich da.“

Der Schrank sollte eigentlich schon im Dezember des vergangenen Jahres aufgestellt werden. Weil eine Baustelle den Platz des Bücherschranks eingenommen hatte, mussten der gesamte Aufbau sowie die anschließende Inbetriebnahme jedoch mehr als zwei Monate verschoben werden.

Die Idee für einen Bücherschrank an der Rheinschule kam vergangenes Jahr von der Lehrerin Steffie Menke: „Wir haben keine Schulbibliothek in der Schule, weil wir dafür zu wenig Räume haben, aber ich finde es total wichtig, Literatur für alle einfach zugänglich zu machen, damit alle Kinder die Chance haben und einfacher als mit einem Bücherschrank geht's nicht.“ Zur gleichen Zeit hatte auch Viktoria Schule von der benachbarten Jugendeinrichtung August-Bebel-Haus die Idee, einen Bücherschrank in der Gegend aufzustellen: „Wir haben im Haus schon einen Bücherschrank, und das finden die Jugendlichen super, das wollten wir auch nach außen tragen, den Ort belebter machen und einen Platz für Austausch schaffen.“ Also taten sich die Grundschule und das Jugendzentrum zusammen und holten auch die Seniorenkoordination und das Seniorennetzwerk mit ins Boot. Alle drei übernehmen fortan die Patenschaft.

„Ich finde es total klasse, dass das ein Mehrgenerationen-Projekt ist“, freut sich Lis Nørgaard von der Bürgerstiftung, die bei der Umsetzung und Planung unterstützend tätig war. „Kinder, Jugendliche und Seniorinnen und Senioren kommen hier zusammen und sind durch Literatur verbunden.“

Übrigens: Finanziert wurde der neue Bücherschrank von der Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft 1897 Köln rrh. eG, der Sparkasse KölnBonn, Rolf Bauerfreund von der Mülheimer Freiheit, der SPD-Landtagsabgeordneten Carolin Kirsch und diversen privaten Spenden. „Ich wünsche dem Bücherschrank, dass er immer schön und heile bleibt und immer wieder gut gefüllt wird“, betonte Nørgaard, bevor die Schülerinnen und Schüler genau das taten. So steht er nun an der Mülheimer Freiheit und wartet auf viele lesefreudige Nutzer. Und die werden regelmäßig kommen, da sind sich die Initiatoren sicher.

Vor der Rheinschule GGS Mülheimer Freiheit steht nun ein Bücherschrank, der für das ganze Veedel eine Bereicherung sein soll. Foto: Kulschewski

Ab Herbst in denkmalgeschütztem Gebäude

Kletterhalle für Deutz

Dieser flache Quader gehört sicherlich zu den am wenigsten bekannten Gebäuden der Stadt. Er liegt im Schatten des Messe-Hochhauses, das in Deutz mit 15 Stockwerken in den Himmel ragt und bei der Einfahrt in die Stadt von der Zoobrücke aus gut zu sehen ist. Geduckt davor steht der mit braunem Quarzit verkleidete Kasten, nur aus Fußgängerperspektive hinter einem vorgebauten Riegel zu entdecken. Sowohl Hochhaus als auch Kasten stehen seit 1992 unter Denkmalschutz. In dem Kasten wird kräftig gewerkelt. Hier entsteht eine Boulder-Halle.

VON CHRISTIANE VIELHABER

Deutz. An den Wänden sind bereits einige Grundgerüste für die Kletterer angebracht worden, es wird gesägt und gedübelt. Im Herbst soll die Halle fertig sein. Es ist die zweite Kölner Niederlassung der Firma Element Boulders. Die erste wurde im Sommer 2024 auf der Schildergasse eröffnet. „Sie wurde sehr gut angenommen“, sagt Sprecherin Verena Keim.

Die Deutzer Halle sei ein idealer zweiter Standort. „Der Stadtteil ist aufstrebend, die KVB-

Haltestelle ist fast vor der Tür, und für Autofahrer gibt es eine Tiefgarage. Außerdem ist die rechtsrheinische Innenstadt noch nicht gut mit Kletterhallen versorgt.“

Das Gebäude sei „sehr spannend“. Die Betondecke hat ein Raster von Oberlichtern, so dass Tageslicht in den Saal fällt. „Und die Halle hat die ideale Höhe“, sagt Marie-Theres Hobmeier, die den Bau betreut. Die bis zu 4,50 Meter hohen Kletterwände reichen fast bis zur Decke. Später wird dann in der Raummitte ein Kletterwürfel gebaut, auf dessen Dach ein Bistro eingerichtet werden soll. Das können Nicht-Kletterer über eine Treppe erreichen. Rund zwei Millionen Euro werden auf 1350 Quadratmetern investiert. „Das alles wird sehr eng mit dem Denkmalschutz abgestimmt, hier kann bei Bedarf alles wieder zurückgebaut werden“, sagt Marie-Theres Hobmeier. So werde zum Beispiel nur in den Fugen geschraubt – und nicht in den ebenfalls unter Denkmalschutz stehenden Fliesen. Wie das Hochhaus wurde auch das kleine Gebäude 1964 errichtet. Das Hochhaus war die neue Zentrale des Kölner Maschinen-Unternehmens KHD – und sollte Modernität und Leistungsfähigkeit demonstrieren,



Kletterwände wie diese sollen auch in Deutz entstehen.

Foto: ruslanshug - stock.adobe.com

weshalb es auch als wichtiges Zeitzeugnis eingeschätzt wird. In dem Quader wurde damals stolz ein Museum mit Motoren eingerichtet. Die zogen allerdings später zur Deutz AG nach Porz um. Im braunen Kasten folgte ein Rechenzentrum, dann stand er jahrelang leer. Nur die Skulptur aus Kurbelwellen vor dem Eingang erinnert noch an die Geschichte.

Während sich nun im kleinen Vorbau viel tut, steht das Hochhaus dahinter etwas traurig da. Hier sitzt die Messe-Hauptverwaltung. Doch der 61 Meter hohe Bau ist marode, schon seit Jahren ist die Fassade mit Netzen überspannt, da sich Teile lösen könnten. Der Mietvertrag mit dem Hausbesitzer, dem Immobilienunternehmen Aroundtown, läuft bis zum Jahr 2033. Die Messe plant den Bau einer neuen Zentrale. Auf die Anfrage des „Köl-

ner Stadt-Anzeiger“ zur Situation antwortete Aroundtown: „Für die Fassade des Hochhauses sind Reparaturarbeiten geplant, der Beginn der Arbeiten ist für den nächsten Monat vorgesehen. Im Zuge dieser Maßnahmen wird auch das bestehende Netz entfernt.“

Die Umgestaltung des Vorbaus sei Teil des Ansatzes, „Standorte durch zeitgemäße und attraktive Nutzungskonzepte weiterzuentwickeln“. Die Flächen sollen gemeinsam mit dem Mieter neu belebt werden. Das Kletterhallen-Unternehmen überlegt derweil, wie man den Außenbereich verschönern könnte. Mit Außengastronomie ist es allerdings so eine Sache, denn auch die Form und Anlage der Rasenfläche rund um den braunen Quader steht unter Denkmalschutz. Es bleibt also viel zu verhandeln.

Skulptur schmückt Kreisverkehr



Ein geschnitzter Damhirsch mit echtem Geweih schmückt nun den neuen Kreisverkehr in Dünnwald. Foto: Kulschewski

VON RIKA KULSCHEWSKI

Dünnwald Inmitten des Kreisverkehrs an der Kreuzung des Zeisbuschwegs und des Birkenwegs steht er. Rund zweieinhalb Meter ist er hoch, das dunkle Eichenholz strahlt in der Sonne, sein echtes Geweih ist mächtig: Harry Hirsch ist gerade im Sprung und weist mit einem Schild in Richtung des Wildparks Dünnwald. „Ziel ist es, den Kreisverkehr interessanter und schöner zu gestalten, ähnlich wie wir das schon mal mit Figuren an einem anderen Kreisverkehr am Wildpark gemacht haben“, erklärt Peter Salbert, 1. Vorsitzender des Fördervereins Dünnwalder Wald und Wildpark e.V.

Gemeinsam mit Ehrenamtlichen und der Stadt Köln hat sich der Förderverein um die Aufstellung gekümmert. Entstanden sei die Idee im Rahmen des Herbsttreffens, das der Förderverein jedes Jahr organisiert. Vergangenes Jahr waren auch die Holzschneider Meinolf Zavelberg und

Denis Reminger vor Ort, die dem Wildpark seit langer Zeit verbunden sind.

Vorher hatten alle Beteiligten überlegt, welches Tier geschnitzt werden könnte, immerhin sind diverse Arten im Wildpark Dünnwald zuhause. Die Idee, ein echtes Geweih in die Figur zu integrieren habe dann die Auswahl eingeschränkt und so sei es ein Damhirsch geworden, der auch im Dünnwalder Park lebt. Einer davon ist Harry Hirsch, nachdem die Holzfigur benannt ist und dessen Geweih sie trägt. „Harry Hirsch ist besonders zu- traulich und war der erste der sich getraut hat, aus der Hand zu fressen, deshalb fanden wir es passend, ihn als Inspiration zu nehmen“, sagt Salbert.

Ende Februar wurde Harry Hirsch dann aufgestellt und Anfang März die Bodendeckung gepflanzt und der Kreisverkehr fertiggestellt. Um die Pflege der Bepflanzung wird sich künftig die Stadt kümmern, der Förderverein wird die Figur regelmäßig neu streichen.

Unser Preisbrecher
Italien - Limone am Gardasee
Das alte Fischerdorf Limone, typisch italienisch am Gardasee
8 TAGE REISE (incl. Halbpension)
Reisepreis-Leistungen:
• Hin- + Rückfahrt im mod. Reisebus
• Unterbringung im 4-Sterne-Hotel Ideal
• Kostenlose Hallenbadbenutzung
• alle Zimmer mit DU/Bad/WC & TV
• 7 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet
• 7 x Abendessen mit Menüwahl und Salatbuffet
• Zubringerservice ab/bis Haustüre
Ausflugsmöglichkeiten:
• Gardaseerundfahrt
• Meran • Bozen
• Dolomitenrundfahrt
Inkl. Taxiservice ab/bis Haustüre
759,- € EZ-Zuschlag 175,- €
Reisetermin: 09.05. – 16.05.26

Unser Preisbrecher
Italien - Limone am Gardasee
Das alte Fischerdorf Limone, typisch italienisch am Gardasee
8 TAGE REISE (incl. Halbpension)
Reisepreis-Leistungen:
• Hin- + Rückfahrt im mod. Reisebus
• Unterbringung im 4-Sterne-Hotel Ideal
• Kostenlose Hallenbadbenutzung
• alle Zimmer mit DU/Bad/WC & TV
• 7 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet
• 7 x Abendessen mit Menüwahl und Salatbuffet
• Zubringerservice ab/bis Haustüre
Ausflugsmöglichkeiten:
• Gardaseerundfahrt
• Meran • Bozen
• Dolomitenrundfahrt
Inkl. Taxiservice ab/bis Haustüre
759,- € EZ-Zuschlag 175,- €
Reisetermin: 09.05. – 16.05.26

Unser Preisbrecher
Mecklenburg - Vorpommern
Die Mecklenburgische Seenplatte ein Bilderbuch der Natur
5 TAGE REISE (incl. Halbpension)
Ausflugsmöglichkeiten: Ostseehansestädte
ROSTOCK + WARNEMÜNDE • quer durch die Mecklenburgische Groß- und Kleiseenplatte • KAISERBÄDER + USEDOM
Reisepreis-Leistungen:
• Hin- + Rückfahrt im mod. Reisebus
• Begrüßungstrunk
• 4 x Übernachtung in Stavenhagen oder Demmin
• alle Zimmer mit DU/Bad/WC & TV
• 4 x Frühstücksbuffet
• 4 x Abendessen (Buffet/3-Gang-Menü)
• Zubringerservice ab/bis Haustüre
Inkl. Taxiservice ab/bis Haustüre
565,- € EZ-Zuschlag 100,- €
Reisetermine: 19.06. - 23.06.26
12.07. - 16.07.26
16.08. - 20.08.26
29.09. - 03.10.26

Wir helfen im Trauerfall
BESTATTUNGEN
CONDÉ
Berliner Straße 988
51069 Köln-Dünnwald
Telefon 0221-60 15 79
Und alles Getrennte findet sich wieder.
Friedrich Hölderlin

OTICON | Zeal
DAS ERSTE HÖRGERÄT, DAS ALLES KANN.
• Unauffälliger Sitz im Ohr
• KI-gesteuerte Klangqualität
• Streaming mit Handy und TV
• Akku-Energie für den ganzen Tag
• Hörerlebnis durch sofortige Anpassung
Jetzt unverbindlich und kostenlos testen!

Hörzentrum Holweide
HAMMES • BEBENDORF
... denn jeder Mensch hört anders.
Unser Meisterbetrieb führt Hörgeräte aller Hersteller seit über 25 Jahren.
Nicole Bebandorf und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch!
Hörzentrum Holweide
Bergisch Gladbacher Str. 582
Tel.: 0221 9777 6886
Hörzentrum Bensberg
Schloßstraße 29b
Tel.: 02204 968 5080
service@meine-ohren.com
www.mein-hoerzentrum.com

www.kultcrossing.de
JUGEND KULTUR
motiviert LERNEN, kreativ ARBEITEN, kulturelle Vielfalt ERLEBEN!
Design: www.ligatur.net

Kia Motors
jetzt auch in Bensberg
Autohaus Baldsiefen
Olefant 14, 51427 Berg. Gladbach
GRUBENBLITZ
ROHR- UND KANALREINIGUNG, SAUG- UND SPÜLARBEITEN
DAMIT'S WIEDER GUT LÄUFT!
Abfluss verstopft? NOTDIENST 24 Std.
Leverkusen 0214-50 40 30
Köln 0221-24 62 98
Wir suchen Mitarbeiter! auch ohne Vorkenntnisse!

aktuell und regional
Rheinische Anzeigenblätter.de

WÜNSCH'S heute
...preiswert in EURO:
Ochsenbäckchen – tiefgefroren..... 100 g 1,99
Deutsche Qualitätshähnchen vollfleischig ohne Innereien..... 100 g 0,59
Kachelfleisch mariniert das beste und zarteste Grillfleisch aus dem Schinken 100 g 0,99
Rostbratwurst nach altem Familienrezept.... 100 g 0,96
Rostbratwurst grob mit Majoran..... 100 g 1,20
Leckere Brauhaussülze..... 100 g 1,29
Gladbacher Rinderroulade nach Hausfrauen Art, fix & fertig gegart mit Sauce 100 g 1,26
★Steakpfeffer im 250-g-Aromabeutel = 4,45 €..... 100 g 1,78
Wurst, Fleisch, Convenience Food und Leckeres ...frisch, fix&fertig
Wüsch's Würstchen GmbH
Hermann-Löns-Str. 130
Bergisch Gladbach
Tel.(02202) 299 48-0
Mo-Sa von 6-18 Uhr
Für jeden: preiswert+gut einkaufen!
WÜNSCH'S Fleischspezialitäten ...mit Sicherheit – Qualität aus Meisterband.

Sehen: Jahn!
Hören: Jahn!
KAUF 1 NIMM 2
Wählen Sie ihre zwei Wunschbrillen in gleicher Glasqualität und bezahlen Sie für das Paket nur eine der beiden Brillen.
50% gespart
optik jahn
HÖRAKUSTIK
Deutschlands KUNDENKÖNIG
BILD SIEGEL
WIKON KUNDENNUTZEN
OPTIK JAHN
Für Kundenbefragung und Auszeichnung verantwortlich: ServiceKultur GmbH
50126 BEROHEIM Hauptstraße 13 Tel: 0227144590
50321 BRÜHL Untstraße 103 Tel: 0227144590
51103 KÖLN-KALK Köln-Haachtstraße 35 Tel: 022150503660
51107 KÖLN-RATH Rheiner Straße 609 Tel: 0221961972
51143 KÖLN-PORZ Hermannstraße 2 Tel: 02203977315
51465 BERGISCH-GLADBACH Hauptstraße 136 Tel: 022031862477
53225 BONN-BEUEL Kreuzstraße 1 Tel: 02289730080
53879 EUSKIRCHEN Neustraße 11 Tel: 02251795070
www.optikjahn.de info@optikjahn.de
Optik Jahn Höraakustik ist ein Angebot der Optik Jahn GmbH · Von den-Waldern-Straße 3 · 51149 Köln

Nach Spontan-Sperrung: Wie geht's weiter auf der Mülheimer?



Das Archivfoto aus 2025 zeigt die Sperrung der Fahrtrichtung Mülheim. Foto: Krasniqi

Die Mülheimer Brücke: Seit Jahrzehnten ein Symbol dafür, wie sehr Köln mit seinen Rheinquerungen ringt. Und wie empfindlich diese Verbindungen inzwischen geworden sind. Die jüngste „Spontan-Sperrung“ einer Hälfte der Mülheimer Brücke am vergangenen Freitag reiht sich nahtlos ein in eine lange Geschichte von Schäden, Sanierungen und Teilspernungen. Von den Kosten ganz zu schweigen.

Köln. Bei einer turnusmäßigen Kontrolle entdeckten Gutachter vor einer Woche Schäden im Bereich der Auffahrt. Der Schaden wurde auf Höhe der Formesstraße festgestellt und könne Auswirkungen auf die Lastverteilung haben, so die Stadt. Noch am selben

Tag wurde die Brücke daher in Fahrtrichtung Mülheim aus Sicherheitsgründen für Autos gesperrt. Fußgänger und Radfahrer durften die Brücke weiterhin passieren.

Es sollte nun umgehend an dieser Stelle eine zusätzliche Abstützung eingebaut werden. Die Dauer für die Sperrung gab die Stadt bis Ende dieser Woche an. Dass die Brücke nun zum Erscheinungstermin dieser Zeitung wirklich wieder offen ist, bleibt zu hoffen.

Erst recht, wenn man die drei ÖPNV-Streikstage in dieser Woche betrachtet. Wenn die KVB fast gar nicht fährt, sollte doch wenigstens der Individualverkehr halbwegs reibungslos funktionieren.

Doch zurück zur Mülheimer Brücke. Seit einigen Jah-

ren ist sie nicht mehr die selbstverständliche Rheinquerung, als die sie einst geplant war. Voll- und Teilspernungen, nächtliche Schließungen und eine nur einspurige Freigabe für den Autoverkehr haben die Anwohner zu Geduld und Umwegen gezwungen – begleitet von der Idee des umstrittenen Kölner Verkehrsdezernenten Ascan Egerer über eine eigene Spur für den Radverkehr und die richtige Prioritätensetzung im Kölner Verkehr.

Die laufende Grundsanierung ist ein Großprojekt: Zuerst ist die Südseite dran, dann folgt die Nordseite. Komplett fertig werden soll die Brücke nach aktuellem Stand erst zum Ende dieses Jahrzehnts.

Jahrzehntelang war die Mülheimer Brücke eine der wichtigsten Nord-Süd-Verbin-

dungen über den Rhein und entlastete die anderen Kölner Brücken spürbar. Mit den Jahren zehrten jedoch steigende Verkehrslasten und Materialermüdung an ihrer Substanz. Neue Sicherheitsnormen der Europäischen Union machten umfassende Instandsetzungen unumgänglich. So ist die aktuelle Sperrung weniger ein Ausreißer als vielmehr das sichtbare Zeichen eines Bauwerks, das längst in die Jahre gekommen ist. Und das gilt im gleichen Maße für alle anderen Kölner Rheinquerungen. Die Stadt hat ihre desolaten Brücken lange vernachlässigt.

Der Kölner Architekt Wilhelm Riphahn hatte die heute denkmalgeschützte Mülheimer Brücke nach dem Zweiten Weltkrieg als Ersatz für die im Krieg zerstörte alte Mülhei-

mer Brücke entworfen. Konrad Adenauer weihte das Bauwerk im September 1951 ein. Baukosten damals: 12,2 Millionen D-Mark. Heutzutage wären das etwa 68 Millionen Euro, wenn man die Summe mit dem Baupreisindex für Brücken im Straßenbau auf heutige Verhältnisse fortschreibt. Dem steht eine bisherige Summe von rund 500 Millionen Euro gegenüber, die bisher für die Generalsanierung der Brücke fällig werden. Und das dürfte noch lange nicht das Ende der Fahnenstange sein. Das Projekt hat sich in den vergangenen Jahren zu einem finanziellen Fiasco entwickelt. 2016 wurde noch mit Kosten in Höhe von 116 Millionen Euro kalkuliert. Eine echte Brücken-Oper also. (om./alk.)

Wie die Sanierung der Mülheimer Brücke aus dem Ruder lief

Köln. Die denkmalgeschützte und 1951 eingeweihte Mülheimer Brücke wird seit April 2018 umfassend instandgesetzt. Unter anderem werden die linksrheinische Deichbrücke und die rechtsrheinische Rampe komplett neu gebaut. Kosten und Zeitplan sind seitdem aus dem Ruder gelaufen. Ein Überblick:

2010: Bei einer ersten Schätzung geht die Verwaltung von Kosten in Höhe von 39 Millionen Euro aus. In den Folgejahren steigt die Summe mehrmals: Bei genaueren Untersuchungen wurden weitaus größere Schäden festgestellt als zunächst angenommen.

2016: Beim Beschluss des Stadtrats im Juni zur Sanierung der Brücke werden 116,3 Millionen Euro angegeben. Nach vier Jahren sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Als Baubeginn wird Januar 2017 anvisiert. Dieser wird auf Herbst 2018 verschoben, da die Förderanträge an das Land noch nicht fertiggestellt sind. Düsseldorf will 55 Millionen Euro für das Vorhaben bereitstellen, heißt es damals.

2017: Die Kosten steigen von 116 auf rund 187 Millionen Euro. Die Angebote der Unternehmen, die sich an der Ausschreibung beteiligt hätten, seien ohne Ausnahme höher als die von der Verwal-

sich der Zustand der rechtsrheinischen Rampe deutlich schlechter als angenommen. Hinzu kommen bauzeitliche Verzögerungen und allgemeine Preissteigerungen im Baugewerbe, vor allem bedingt durch die Corona-Pandemie.

2024: Im Februar wird die Brücke für den Autoverkehr in Richtung Mülheim gesperrt. Der Umweg führte sieben Kilometer weit über die Zoobrücke. Die Sperrung soll im November wieder aufgehoben werden.

Im April wird die Mülheimer Brücke auch für die KVB gesperrt. Auch diese Sperrung soll im November aufgehoben werden.

Im September wird klar: Die Sanierungsarbeiten verzögern sich um mehrere Monate. Die Sanierungspläne müssten überarbeitet werden, meldet die Stadt.

2025: Die Stadt teilt am 12. Juni mit, dass es abermals deutlich teurer wird und erneut länger dauert als bislang geplant. Die Kosten hätten sich gegenüber den vorherigen Berechnungen um rund 196 Millionen Euro erhöht, heißt es. Damit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von 498 Millionen Euro. Doch selbst die halbe Milliarde werde nicht ausreichen: Die aktuelle Bauzeitverlängerung bis zur Fertigstellung 2029 führe zu weiteren Kosten, sie sollen aber „in der Dimension



Foto: Krasniqi

tung ursprünglich angenommenen Kosten, so die Stadt. Das liege unter anderem an den erheblich gestiegenen Baukosten. Außerdem sei die ursprüngliche Planung nicht so genau gewesen wie die, auf deren Basis die Ausschreibung erfolgt sei.

2018: Am 2. Mai startet die Generalsanierung mit Vorarbeiten. Baustellenflächen unterhalb und neben der Brückenrampen werden eingerichtet.

2019: Kfz-, Fahrrad- und Fußgängerverkehr werden am 15. April auf die Nordseite der Brücke verlagert, die Südseite wird gesperrt.

2022: Im Mai unterrichtet die Stadt Köln den Rat über eine Kostensteigerung auf 301,5 Millionen Euro. Mehrere Gründe werden aufgeführt, unter anderem unvorhergesehene Schäden am Bestandsbauwerk, die allein 93 Millionen Euro an zusätzlichen Material- und Lohnkosten verursachen. Zudem erweist

nicht vergleichbar“ sein mit der jetzigen Erhöhung. Die Mülheimer Brücke ist ab 10. Juli wieder für Autos in beide Fahrtrichtungen geöffnet. Eigentlich hätte es bereits im November 2024 soweit sein sollen, aber immer neue Probleme verzögerten die Freigabe.

Nach knapp eineinhalb Jahren fahren auch die KVB-Linien 13 und 18 seit dem 15. September 2025 wieder über die Mülheimer Brücke.

2026: Die Fahrtrichtung Mülheim wird am 12. März erneut für den Kfz-Verkehr gesperrt – voraussichtlich bis 20. März 2026. Zuvor war ein Schaden an der rechtsrheinischen Rampe entdeckt worden.

Die komplette Verkehrsfreigabe ist nach aktuellem Stand erst Ende März 2028 möglich. Danach schließen sich Restarbeiten bis voraussichtlich Mitte 2029 an. Die Sanierung hätte dann elf statt der einst geplanten vier Jahre gedauert. (ks./jw.)

Veranstaltungen im Bezirksrathaus Porz 2026

Benny Stark
„Schon lustig wenns witzig ist“
Sa., 21. März 2026, 20 Uhr

Reingelegt und abgezockt!
Theaterstück über die miesen Tricks an älteren Menschen
Mi., 22. April 2026, 14 Uhr
Kostenlos und mit Anmeldung über die Polizei Köln

Der Vorname
Komödie mit Alexandra Kamp, Pascal Breuer u.a.
Samstag, 25. April 2026, 20 Uhr

Die Bremer Stadtmusikanten – oder wie man Räuber besiegt
Kindertheater ab 4 Jahren
Di, 5. Mai 2026, 10:30 Uhr und 16:30 Uhr

Mathias Tretter
Souverän
Sa., 22. Mai 2026, 20 Uhr

www.rathausaal-porz.de
alle Karten unter:
köln ticket Hotline 0221 0221 & west ticket bonn ticket 2801
T: 0221 221 - 97333

Stadt Köln

Su säht mer en Kölle

Plaggen

Wie off höt mer dä Sproch: „Do ess mer doch jlatt der Plaggen enjeschlage!“
Dä, wat meint mer dann do-met? Unger nem Plaggen versteit mer em alljemeine ne Lap-pe. Dat kann ne Spölslappe, ne naaße Opnemer (Aufnehmer) oder sujar Kledaasch (Kleidung) sin. „Wat? Dat soll ich aandunn? En däm ahle Plag-gen kriss de mich nit mih op de Stroß!“ Em kölsche Hännesche

Thiater waad mer drop, dat endlich dä Plaggen (Vorhang) opjeit un dat Spillche aanfängk. Ävver met „Do ess mer doch der Plaggen enjeschlage!“ meint mer „Do wor ich esu platt (betroffen, bestürzt). Do fähltin mer de Wööt. Do ess mer nix mih enjefalle.“

Katharina Petzoldt

Lesen Sie am Sonntag

Dufte Oster-Geschenke

Bestsellerautorin Katrin Iskam erklärt

Neue Trends bei Parfüms & Beauty

So geht Garten ohne viel Arbeit

schnell. schneller.

press-die-woche.de +++ www.express-die-woche.de +++ www.express-die-woche.de +++ www.express-die-woche.de +

ACHTUNG! AN ALLE HAUSEIGENTÜMER!

DIE ABFLUSSMEISTER

RABATTOFFENSIVE vom 21.03. bis 28.03.2026

19€ Kanal-Check
Inklusive Reinigung bis zu 40 m Kanal-Länge sowie TV-Analyse und An- und Abfahrt statt 129 €

KANAL TV-INSPEKTION
Die Kanal TV-Inspektion wird durchgeführt um den baulichen Zustand Ihrer Abwasserleitungen festzustellen und zu dokumentieren. Wir führen eine Dichtheits-, Betriebs- und Funktionsprüfung durch. Zeitaufwand ca. 20 - 30 Minuten.

VORHER NACHHER

- Kanaluntersuchung
- Schachterstellung
- Dichtheitsprüfung nach DIN EN 14654
- TV-Kanalreinigung
- Rückstausicherung
- Kanalsanierung
- Kurzliner/Inliner
- Kellersanierungen
- Nasse Wände?
- Feuchter Keller?
- Wir machen Ihr Haus trocken!

0 22 34 - 21 93

Wir sind von 8 bis 18 Uhr für Sie erreichbar. Im Notfall 24 Std. täglich, rund um die Uhr. Terminvereinbarung auch per E-Mail: dieabflussmeister@gmail.com

DIE ABFLUSSMEISTER
Ihre Spezialisten für Rohrreinigung und Kanaltechnik
Alfred-Nobel-Str. 29
50226 Frechen
www.die-abflussmeister.de

Mietwagen-Vermittler protestiert mit neuem Tarif

Uber hat Offensive gegen Stadt gestartet

11:34

Wähle eine Fahrt

Fahrten

UberX 4 8,94 €

11:50

Jederzeit erschwingliche Fahrten

Uber Taxi 4 16,19 €

11:50

Zum Festpreis mit dem Taxi durch die Stadt

UberTeuert 4 14,99 €

11:50 Ankunft am Zielort

Höhere Preise, von der Stadt verordnet

Lime Scooter 1 3-6 €

11:47

Economy

E-Bikes von Lime 1 2-4 €

11:47

Mehr

Bargeld

ÜberTeuert wählen

Ein Screenshot des neuen Uber-Tarifs: Wer möchte, kann schon heute den teureren Tarif buchen. Foto: zVg

Nach der Ankündigung der Stadt, für Mietwagenangebote in Köln ab Sommer einen Mindestfahrpreis einführen zu wollen, der die Fahrtkosten effektiv denen von Taxifahrten angleichen würde, geht der Mietwagen-Vermittler Uber in die Offensive. Ab sofort bietet er in seiner App für Fahrten in Köln die Buchungsoption „Uber Teuert“ an. Darunter können Kunden bereits jetzt den Preis zahlen, der voraussichtlich ab Sommer gelten würde. Daneben sehen Kunden weiterhin die regulären, preiswerteren Buchungsoptionen.

Köln. Laut App wäre demnach die Buchung einer Fahrt vom Chlodwigplatz zum Ebertplatz am frühen Donnerstagnachmittag ab 7,99 Euro möglich. Im Tarif „Uber Teuert“ kostet sie 13,38 Euro. Eine Fahrt von der Sülzburgstraße zur Deutzer Freiheit wäre zu einem Preis von 12,93 Euro buchbar – oder für 21,13 Euro. Unter den teureren Optionen lesen Nutzer jeweils den Hinweis: „Höhere Preise, von der Stadt verordnet.“

In einer Pressemeldung zur Aktion heißt es: „Mit unserer neuen Vermittlungsoption zeigen wir den Nutzern, was die Einführung der Mindestpreise für ihren Alltag bedeutet – denn sie wären von der geplanten künstlichen Verteuerung

von Fahrten am härtesten betroffen.“ Und weiter: „Wir appellieren an Oberbürgermeister Burmester, zukunftsorientiert zu denken und die Mindestpreise fallen zu lassen.“

Der Taxitarif muss durch den Stadtrat

Die Stadtverwaltung hatte angekündigt, eine Allgemeinverfügung über die Festsetzung eines Mindestbeförderungsentgelts für Mietwagen zu erlassen. Es beträgt mindestens 80 Prozent des regulären Taxitarifs. Gleichzeitig ist ein neuer Taxitarif geplant, der bei vorbestellten Fahrten um 20 Prozent unterschritten werden kann. Effektiv wären die Preise damit angeglichen.

Der neue Taxitarif muss noch durch den Stadtrat. Die drei großen Ratsfraktionen unterstützen das Vorhaben. CDU-Fraktionschef Bernd Petelkau sagt: „Wir müssen die Missstände aufzeigen, wie etwa die Scheinselbstständigkeit bei einigen Mietwagenfahrern.“

Für die Allgemeinverfügung ist kein politischer Beschluss notwendig. Burmester sagt dazu: „Das Taxigewerbe leistet als Teil des öffentlichen Personennahverkehrs einen Beförderungsauftrag. Um diesen Auftrag erfüllen zu können, muss es faire Wettbewerbsbedingungen geben. Ein ausgewogen ausgestaltetes Mindestbeförderungsentgelt soll für faire Bedingungen sorgen.“ (red)

Tödliche Gefahr im Wasser



Im Rhein kommt es wiederholt zu lebensgefährlichen Badeunfällen. Foto: Uwe Weiser

Köln. Die Zahl der tödlichen Badeunfälle in Nordrhein-Westfalen ist im vergangenen Jahr zwar gesunken – doch Entwarnung gibt es nicht. Nach Angaben der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) kamen 2025 landesweit 48 Menschen beim Baden ums Leben. Das sind neun weniger als im Jahr zuvor. Gleichzeitig zeigt die Statistik eine bedenkliche Entwicklung: Vor allem der außergewöhnlich heiße Juni ließ die Zahl der Todesfälle deutlich ansteigen. Starben in diesem Monat 2024 noch fünf Menschen, waren es 2025 bereits zwölf.

Besonders auffällig ist der Anstieg bei jungen Schwimmern. In der Altersgruppe zwischen elf und 20 Jahren registrierte die DLRG fünf Todesfälle – nach zwei im Vorjahr. Für die Rettungsorganisation ist das ein weiteres Warnsignal.

DLRG-Präsidentin Ute Vogt sieht vor allem Defizite bei der Schwimmausbildung an Schulen. Viele Kinder verließen die Grundschule, ohne sicher schwimmen zu können, erklärte sie. Damit seien sie nicht nur in jungen Jahren, sondern langfristig einem erhöhten Risiko am und im Wasser ausgesetzt. Aus

Sicht der DLRG sei das ein vermeidbares Sicherheitsproblem.

Die größte Gefahr droht laut Statistik weiterhin in Flüssen. Besonders Gewässer wie der Rhein gelten als riskant – unter anderem wegen starker Strömungen und des Schiffsverkehrs. In vielen Städten in Nordrhein-Westfalen ist das Baden dort inzwischen verboten. Dennoch kamen im vergangenen Jahr in NRW 21 Menschen in Flüssen ums Leben. Im Vorjahr waren es 25. In Seen und Teichen ertranken zwölf Menschen, nach 19 im Jahr zuvor.

Die DLRG rät deshalb eindringlich dazu, unbewachte Gewässer möglichst zu meiden. Am sichersten sei das Baden dort, wo Rettungsschwimmer unmittelbar eingreifen könnten. Bundesweit registrierte die DLRG im vergangenen Jahr 393 tödliche Badeunfälle.

STEUERBERATUNG BUCHHALTUNG

TAX-JUR Fohr-E.M.B.G.E.N.B.R.O.I.C.H
F & E Rechtsanwalt UG (haftungsbeschränkt)
WIR MACHEN DAS FÜR SIE!

Sie erhalten von uns eine persönliche Beratung.



Im Alters- und Krankheitsfall auch Hausbesuche möglich.

Ansprechpartnerin: Anke Schmidt

☎ 0800 - 77 40 100 (kostenlos)

kontakt@embgenbroich-ug.de

50670 Köln • Im Mediapark 8
www.embgenbroich-steuerberater.de



motiviert LERNEN,
kreativ ARBEITEN,
kulturelle Vielfalt
erleben!

- Workshops mit Künstlern und Professionals
- Kultur-Abonnements für Schülergruppen
- spannende Unterrichtsreihen, z.B. zur Förderung der Medienkompetenz

www.kultcrossing.de

Design: www.igatur.net

75 JAHRE
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISEN
FRÜHLINGS
GEFÜHLE

SCHÖNE
OSTERN

0228 466989
info@franz-aachen.com
Große Ausstellung: Röhfeldstraße 27 | 53227 Bonn-Beuel

AKTIONS-SPARTAGE

FREITAG 27. MÄRZ

SAMSTAG 28. MÄRZ

20% EXKLUSIV FÜR SIE

25% AUF ALLE MÖBEL OHNE WENN UND ABER *1

Auf Artikel aus den Abteilungen: Heimtextilien, Haushalt, Porzellan, Glas, Deko und Lampen

Nur gültig im Einrichtungshaus.

GARTENLOUNGE-SET 4-TLG., Aluminiumgestell pulverbeschichtet schwarz, Rückenlehnen abnehmbar, inkl. Polsterauflagen 100% Olefin anthrazit, Tisch und Ablagen FSC®-zertifiziertes Teakholz, best. aus: 2x 2-SITZER, je B210/H80/T71cm, ECKTEIL, B80/H80/T71 cm, TISCH, B88/H88/T41 cm 4626625,00

1599.99 Abholpreis

25% SPAREN 1199.-

Garden FLAIR porta

Stell-variante

Stell-variante

porta

Entdecken Sie viele Outdoor-Trends auch auf porta.de

... oder blättern Sie durch unseren Gartenkatalog!

QR Code

SCHNITZEL, mit Schmorzwiebeln und Pommes frites

Vom Hähnchen oder vom Schwein

Beispielabbildung Angebot nur im porta Restaurant erhältlich. Nicht in Bergheim. Solange der Vorrat reicht! Nur gültig am 27.+28.03.2026. Öffnungszeiten unter porta.de/gastronomie

je 4.90

Rabatt am 27.+28.03.2026 gültig!

51149 Köln-Gremberghoven • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven • Hansestraße 51-53 • A 559, Abfahrt Gremberghoven Direkt am Airport Business Park • Tel.: 0 22 03 90 42-0 | 50126 Bergheim Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2 Tel.: 0 22 71 60 77-0 | 51147 Köln Porz-Lind • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind Portastraße An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0 53332 Bornheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim Alexander-Bell-Straße 2 • Tel.: 02222 6499-0 • A 555 Abfahrt Bornheim 50226 Frechen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen Europaallee 1 • Tel.: 02234 603-0

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 27.+28.03.2026. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. *2 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Aktion“ gekennzeichnete Artikel und Produkte aus dem Onlineshop. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 27.+28.03.2026.

Auch online unter

YOURJOB.de

Stellenmarkt

Arbeitsgesuche

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Biete Gartenarbeiten & Baumfällung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-59104804

Bodenleger/Parkett, Laminat, streichen, tapezieren. Zuverlässig und preiswert. ☎ 0173-5369621

Erfahrene Polin sucht Putzstelle, gerne Büro. ☎ 0172-7700967

Eriedige sämtliche Innen- und Außenarbeiten, Trockenbau z.B. Gärten, Putz- und Maurerarbeiten, sowie Laminat u. Pflasterarbeiten verlegen, streichen, abreißen, fachgerechte Ausführung, rund ums Haus ☎ 0176-25389824

Arbeitsangebote

Frau sucht nette Alltagsbegleiterin in Köln. ☎ 013/36858. Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.

Minijob (m/w/d) für 2 Stunden täglich (Uhrzeit 13.00 bis 15.00 hr) in unserer Großkantine für die Kesselreinigung in Köln. Polli gesucht. Sie sind zuverlässig und arbeiten gerne im Team, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Firma ABAKUS GmbH, ☎ 0176-30121718

Stellenangebote

Ab sofort suchen wir Mitarbeitende für unseren Gastronomie-Service in Teilzeit für bis zu 100 Std./Monat, auch sonn- und feiertags, Gehalt nach Tarif AVR-Caritas, Weihnachtsgeld und betriebliche Altersvorsorge. Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Post an Deutschordens-Wohnstift Konrad Adenauer, Straßburger Platz 2, 51109 Köln oder E-Mail: wilkommen.dow@seniorordensstift.de, Infos unter Tel. 0221 8997-431. Wir freuen uns auf Sie.

Aushilfe als Verstärkung ca. 9 Std./Woche für nettes Bürodienstleister-Team gesucht. Sie sollten zuverlässig, freundlich und teamfähig sein. Tel. 0221-340290, info@smart-office-4.de

Aushilfe für Alltagsbegleitung nahe Köln Weiden mit Führerschein gesucht. ☎ 0221-95930728

Beiköchin für Mittagstisch, 3x wöchentlich 11.30 - 15.30 Uhr gesucht. Tel.: 0172-2422745

Kiosk sucht freundliche Weibliche Unterstützung. Leichte Verkaufs Tätigkeiten. 0163-3317779

Nette Telefonstimmten für Erotik Line gesucht. Homeoffice, flexible Arbeitszeiten und hoher Verdienst. Tel. 0221-964464218

Reinigungskraft in Gremberghoven gesucht. Mo-Fr von 8:00-9:45 Uhr. 555 € mtl. ☎ 02202-9834871

Lagerarbeiter/Staplerfahrer für gut bezahlte Dauerstellungen AGILIS-Zeitarbeit GmbH ☎ 0221-234785

WARNECKE Gebäudedienste

sucht deutschsprachige **Reinigungskräfte** (m/w/d)

Teilzeit oder Minijob für Büros und Praxen in Junkersdorf, Bocklemünd & Altstadt-Süd

Telefon 0 22 52 / 25 50
info@warnecke-gebauedienste.de

DICON

Wir stellen ein:

- Produktionshelfer
- Gabelstaplerfahrer
- Metallbauer

DICON GmbH, Troisdorf
☎ 02241-70777

Zuverlässiger Gmter mit handwerklichen Fähigkeiten und Führerschein in Vollzeit gesucht. ☎ 02203-2901360 oder email: info@stolverwaltung.com

Reinigungskraft m/w/d für Büroreinigung auf geringfügiger Basis für Köln-Ossendorf gesucht. AZ 5 x wöchentlich ca. 1,75 Std. (Arbeitsbeginn 05:00 Uhr) Gebäudereinigung D. Hansen GmbH Tel. ☎ 02208-9193510



aktuell und regional

Rheinische Anzeigenblätter.de

Minijobs

"Essen wie bei Oma" Wir suchen eine nette Rentnerin, die Lust am Kochen von traditioneller Hausmannskost hat. Mini Job, 1x/Wo. Bewerbung; ☎ 0221-8001900 od. info@bierhaus-salzgass.de

Ihre Anzeigen auch online!



Lernhilfe sucht **Lehrkräfte** (m/w/d) für Einzelunterricht

Die Intensiv Lernhilfe sucht engagierte Nachhilfelehrer und Lerntherapeuten für Einzelunterricht. Unsere Standorte finden Sie auf www.intensiv-lernhilfe.de oder unter: ☎ 0 22 02/9 42 42 92

Gestalten Sie die Wärmewende mit. Ein Beruf mit Zukunftsaussichten im SHK-Handwerk! Für Arbeitssuchende bieten wir folgende Qualifizierung an:

Umschulung und Qualifizierungsmöglichkeiten zum:

Anlagenmechaniker*in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Terminvereinbarung für eine individuelle Beratung bei der Innung Sanitär Heizung Klima Köln.

Start 19. Mai 2026

Hier anmelden

Veranstaltungsort:

Innung Sanitär Heizung Klima Köln
Rolshover Str. 115, 51105 Köln
www.shk-innung-koeln.de
Tel. (0221) 8372-10

INNUNG KÖLN
SANITÄR HEIZUNG KLIMA

KompetenzZentrum
für Sanitär- und Klimatechnik

Steuerfachangestellte/r Buchhalter/in

für halbe Tage mit Datev-Kenntnissen von Steuerberater in Bergisch Gladbach-Bensberg, ab sofort oder nach Absprache, gesucht.

Wir sind ein Steuerberatungsbüro wo wir großen Wert auf persönliche Betreuung unserer Mandanten legen.

Sie passen in unser Team, auch wenn Sie das Rentenalter schon erreicht haben. Die Bezahlung ihrer Arbeit wird überproportional entloht.

Natürlich differenziert aufgebaut auf Erfahrung, Fleiß und Persönlichkeit, bis zu 35€/Std. Freie Zeiteinteilung nach Absprache. Gerne auch auf selbständiger Basis.

Bitte rufen Sie Herrn Faber persönlich an **Telefon 0171 / 4122277**

M. Faber Steuerberatungsgesellschaft mbh
Steinstraße 19 · 51429 Bergisch Gladbach
Telefon: 0 22 04 / 7 68 13 30 · c.vogel@mfaber-gmbh.de

Automarkt

Kia

KIA Picanto, Sondermodell Dream Team, 1,2 l Hubraum, 62 kW (84 PS), EZ 01/2020; TÜV neu, Laufleistung 18.500 km, Handschalter, 5-Gang, Schadstoffklasse EU6dT, unfallfrei, 5 Türen. VHB: 10.500,- €; Kontakt: 0171-5294792

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF

Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, E-Bikes, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies

auch defekt - Unfall Köln - Rodenkirchen **02236-381305**

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnmobile & Wohnwagen ☎ 0221-2769612, 0177-5088242

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Fahrzeug-Kaufgesuche

Suche Gebrauchtfahrzeuge Zustand egal

Automobile Hürth

Tel.: 0 22 33 / 97 86 10

☎ 02203 - 942 2085 Ankauf aller PKW's mit hoher Laufleistung. Motorschäden, Unfall, auch ohne TÜV etc. ☎ 0163 - 360 7145

Aktion! ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV. PKW/LKW -Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! ☎ 0172-4038446

Schrauber sucht Gebrauchtwagen 0163-4861921

Autoankauf Mertens kaufe PKWs + Busse aller Art, Alter/KM/Mängel/HU/Unfall egal. Bitte alles anbieten! Auf Wunsch kostenlose Abmeldung, komme sofort, a. So., 0178/4052364

IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag: Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG August-Horch-Str. 10, 51149 Köln Geschäftsführung: Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien) Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln Team Regional, Tel.: (0221) 224 2708 (Mo – Fr, 9 – 14 Uhr) mediaservice.dispo@kstamedien.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln Gültige Preisliste Nr. 5 ab KW 01/2026

Redaktion: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240 Alexander Kuffner (Leitung und ViSP, wohnhaft in Niederkassel) Holger Bienert Alexander Büge Serkan Gürlek

Zustellung/Vertrieb: Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 526.643 Exemplare **Verteilte Auflage:** 493.784 Exemplare Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln.

Druck: RZ Druckhaus Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr **Anzeigenschluss:** Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

BVDA

Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

Haie beginnen Mission Meisterschaft

Jetzt geht's um den Titel



Die Haie wollen nach einer überragenden Saison in den Playoffs weiterjucheln.
Foto: Denis Wroblewski

116 Punkte, die beste Saison der Vereinsgeschichte und zum ersten Mal Tabellenplatz 1 seit 1999/00. Besser hätte die reguläre Spielzeit für die Kölner Haie kaum laufen können. Doch der KEC will mehr. In den Playoffs soll ab Mittwoch (19.30 Uhr, Magenta Sport) unbedingt der erste Meistertitel seit dem Jahr 2002 her.

VON ALEXANDER BÜGE

Köln. Trotz einer überragenden Saison gehen aber nicht alle Haie-Fans mit einem guten Gefühl in die Playoffs. Denn: Drei der letzten vier Spiele gingen tatsächlich verloren. Für die Verantwortlichen der Haie ist dieser Leistungsabfall allerdings erklärbar. „Ich muss ehrlich sein – nach dem Erfolg gegen München stand fest, dass wir Erster werden würden, das war nicht immer einfach“, sagt Haie-Coach Kari Jalonen (66),

der jüngst zum DEL-Coach des Jahres gewählt wurde. „Wir haben zuletzt verloren, aber haben keine schlechten Spiele gemacht.“

Dennoch ist Jalonen klar: In den Playoffs müssen die Haie wieder an die Form anknüpfen, mit der sie zwischen dem 14. Dezember und dem 25. Januar mit 16 Erfolgen am Stück die längste Siegesserie der DEL-Historie feiern konnten. Denn nur so wird es was mit dem Gewinn der ersehnten Meisterschaft. „Wir sind froh über die Sachen, die wir erreicht haben, aber das ist ein Teil der Saison und jetzt beginnt der zweite Teil der Saison: die Playoffs“, sagt Haie-Kapitän Moritz Müller (39). „Wir sollten nicht zu weit vorausschauen. Es fängt mit Spiel eins an und dann gilt es, sich in die Playoffs herein-zuarbeiten.“

Sich perfekt auf den ersten Playoff-Gegner einstellen, können sich die Haie aller-

dings nicht. Schließlich muss ihr Viertelfinal-Gegner in der ersten Playoff-Runde erst noch ermittelt werden. Fest steht hingegen: Nach ihrer überragenden Saison geht der KEC als klarer Favorit in die Runde der besten acht DEL-Teams, zumal er mit Goalie Janne Juvenen den besten Torwart in seinen Reihen hat, der jüngst auch zum besten Spieler der Liga gekürt wurde.

Gleichzeitig ist der Druck enorm, die Erwartungshaltung in ganz Köln riesig. Alles andere als die Meisterschaft wäre nach einer Saison wie dieser aber eben auch für die Spieler selbst eine Enttäuschung. Auch deshalb steht fest: Die Haie werden in den kommenden Wochen alles dafür tun, damit es nach einer möglichen DEL-Finalserie Anfang Mai tatsächlich mit dem Titelgewinn und der wohl größten Kölner Eishockey-Party des Jahrhunderts klappt.



Stadtdirektorin und Wahlleiterin Andrea Blome, Kölns OB Torsten Burmester und Wahlamtsleiter Andreas Zinn (v. l.) stellen die Abstimmungsunterlagen zum Ratsbürgerentscheid Olympia vor. Foto: Krasniqi

Olympia: Unterlagen wurden verschickt

VON SUSANNE ROHLFING

Köln. Der Ratsbürgerentscheid zu Olympia steht in Köln kurz vor dem Start. Am Mittwoch gingen die Unterlagen für 814.000 Wahlberechtigte in den Versand. Wie diese aussehen und wie die Wahl abläuft, stellen Oberbürgermeister Torsten Burmester, Stadtdirektorin und Wahlleiterin Andrea Blome sowie Wahlamtsleiter Andreas Zinn nun vor.

Für Köln ist es der erste Ratsbürgerentscheid in der Geschichte. Burmester rechtefertigte die Belastung der ohnehin klammen Stadtkasse: „Demokratie kostet Geld, dazu stehe ich“, sagte er. Die Stadt wendet 300.000 Euro für kommunikative Maßnahmen im Rahmen der Olympia-Bewer-

bungskampagne auf. Die Kosten für die Durchführung des Ratsbürgerentscheids übernimmt zu 85 Prozent das Land NRW, Köln muss nach bisherigen Berechnungen 275.000 Euro selbst tragen. „Ich bin aber zuversichtlich, dass wir das noch weiter reduzieren können“, sagte Burmester.

Beim Ratsbürgerentscheid handelt es sich um eine reine Briefwahl, es wird am Stichtag, 19. April, keine Wahllokale geben, in denen abgestimmt werden kann. Alle Wahlberechtigten erhalten unaufgefordert Post von der Stadt Köln in einem weißen Umschlag, in dem Folgendes enthalten ist: die Wahlbenachrichtigung und auf deren Rückseite der Wahlschein, der unterschrieben werden muss. Der Stimmzettel, auf dem die folgen-

de Frage mit „Ja“ oder „Nein“ angekreuzt werden kann: „Sind Sie dafür, dass sich die Stadt Köln an der gemeinsamen Bewerbung der Region Rhein/Ruhr um die Olympischen und Paralympischen Spiele im Jahr 2036, 2040 oder 2044 beteiligt?“

Dieser weiße Stimmzettel gehört in den beiliegenden blauen Umschlag. Der wiederum kommt verschlossen zusammen mit dem unterschriebenen Wahlschein in den roten Umschlag. Dieser kann unfrankiert in einen Briefkasten der Deutschen Post gegeben werden. Am 19. April, dem Tag der Auszählung, gibt es für Nachzügler die Möglichkeit, die Unterlagen zwischen 13 und 16 Uhr am Hans-Böckler-Berufskolleg in Köln Deutz abzugeben (Eitorfer Straße 20).

Unsere Zeitung zustellen!

Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende wenige Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen.



Freie Stellen in Ihrer Nähe:

02203 1883 99

0175 999 44 00

bewerbung@rdw-koeln.de

www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG · August-Horch-Str. 10 · 51149 Köln

Ihre mobile Freiheit ist uns eine Herzenssache!

- Neue und gebrauchte Elektromobile mit Garantie in allen Preiskategorien
- Individuelle Beratung
- Probefahren ohne Straßenverkehr auf Privatgelände
- Reparatur und Service in unserer Meisterwerkstatt



**Elektromobile
Deutschland GmbH**
02237 - 659 78 58



Heerstraße 484 • 50169 Kerpen-Brüggen
www.elektromobiled Deutschland.de

Ihre Ansprechpartner Manuel Janz & Lydia Klöcker



vom 13.03
bis zum
26.03.2026

DAS GÜNSTIGE EINKAUFSERLEBNIS



**Melitta
Bistro**
Vollmundig-aromatisch,
Kräftig-aromatisch oder
Mild-aromatisch

500 g
4.79
~~5.59~~



Melitta BellaCrema Bohnen
u.a. La Crema, Decaffeinato, Intenso,
Selec. Des Jahres oder Speciale

WEG = WEG!



Yum Yum Noodles
Rind, Hähnchen, Gemüse oder
Garnelen. Karton, 30 x 60 g



Eduscho Bohnen
Caffè Crema Mild, Caffè Crema
Kräftig, Espresso Intenso oder
Caffè Variation



**Junger
Gouda Käse**
Frisch am Stück

1 kg
11.99
~~12.99~~

30 Stück
11.11
~~14.99~~

1 kg
10.99
~~12.29~~

1 kg
5.55
~~7.99~~

2BRÜDER.COM/OFFNUNGSZEITEN
Alle Preise verstehen sich vorbehaltlich
von Druck- und Satzfehlern.

Mgr. Nolensplein 5
Venlo

Gochsedijk 92
Siebengewald

Dreimal pro Woche in Richtung Italien fahren



Ohne Stau, Autobahnbaustellen und Mautstationen nach Mailand fahren: Der Nachtzug ist eine gute Alternative zum Auto.
Foto: European Sleeper

Im Nachtzug von Köln nach Mailand

Vom Kölner Hauptbahnhof aus können Fahrgäste bald mit dem Nachtzug bis nach Mailand fahren. Das Bahnunternehmen European Sleeper hat eine neue Verbindung angekündigt, die ab dem 9. September Brüssel mit Mailand verbindet – mit Stopps in Köln, Zürich und am Comer See.

ge Halt in Deutschland. In der Schweiz fährt der Zug durch den Gotthardtunnel und hält unter anderem in Göschenen, von wo aus verschiedene Skigebiete zu erreichen sind.

Mit der Bahn entlang vieler Urlaubsorte fahren

In Italien führt die Route über Lugano am Luganer See und Como am südlichen Ende des Comer Sees. Die Fahrt endet in Mailand am Bahnhof Porta Garibaldi. „Von dort bestehen unter anderem schnelle Verbindungen nach Süditalien“, so European Sleeper.

Die Abfahrten in Brüssel sind für montags, donnerstags und samstags am Abend geplant, mit Ankunft in Mailand am folgenden Morgen. Die Rückfahrten ab Mailand sollen jeweils mittwochs, freitags und sonntags erfolgen. Am Kölner Hauptbahnhof fährt der Zug laut Fahrplan um 22.07 Uhr ab und erreicht Mailand um 11.30 Uhr. Auf dem Rückweg geht es um 17.30 Uhr in Mailand los, die Ankunft in Köln ist gegen 8 Uhr.

Tickets für einen Sitzplatz sind ab 29,99 Euro pro Person erhältlich. Einen Liegeplatz inklusive Reservierung, Gepäck und Bettwäsche bekommt man ab 49,99 Euro. Für eine Nacht in einem Komfort-Abteil mit maximal drei Betten und einer Sitzbank zahlt man mindestens 99,99 Euro. Frühstück kann dazugebucht werden. Die Ticketpreise variieren je nach Route und Reisedatum.

Die Route ist die dritte Nachtzugverbindung des niederländisch-belgischen Unternehmens. Seit 2023 bietet es Nachtzüge von Brüssel über Amsterdam, Berlin und Dresden nach Prag an, eine zweite Verbindung zwischen Paris und Berlin soll Ende März starten. (red)

DEIN



DEINE STIMME FÜR DIE SPIELE IN KÖLN.



KÖLN 2036
2040
2044
RHEIN RUHR
Unsere Städte. Unsere Spiele.



www.unerespiele.koeln

WIRTSCHAFTSINITIATIVE
Unterstützt die Spiele in **KÖLN RHEIN RUHR**